Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 61 (1968) **Heft:** [2]: Schüler

Buchbesprechung: SJW: verlockende Erzählungen

Autor: Brunner, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SJW Verlockende Erzählungen

Durch Urwald und Wüste

Ihr habt schon von den grossartigen Schongebieten für Grosswild in Afrika, in Kenia und Tansania, gehört. Hans Leuenberger durchstreifte auf der *Jagd nach Pfeilgift* (Nr. 952) den Tsavo-Nationalpark und setzte dabei sein Leben aufs Spiel. *Der Palast der Geister* (Nr. 881) von K. R. Seufert erzählt, wie ein Forscher allein den unheimlichen Geisterberg Indinen in der Libyschen Wüste gesucht hat und im letzten Augenblick dem Tod entronnen ist.

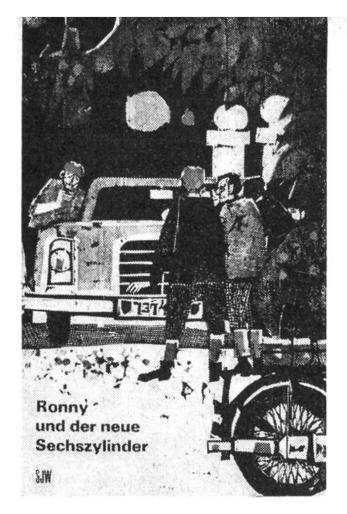
Die Ferne ... nahe gebracht

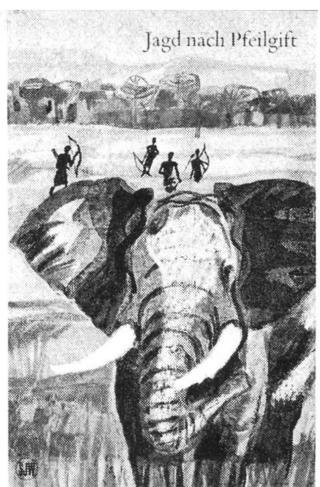
Israel, die Heimat mutiger Pioniere, von fanatischen Arabern immer wieder angegriffen, rückt unserm Herz und den Gedanken nah durch die Schrift von Werner Kuhn, Ein Volk kehrt heim (Nr. 813). – Hans Leuenberger führt uns mit Nr. 929 nach Mexiko in das Hochland der Vulkane mit den Überresten alter Indianerkulturen. Von Kampf und Sieg

In Ernst Eberhards *Diviko und die Römer* (Nr.922) verfolgen wir den Auszug der Helvetier nach Gallien, als wären wir dabeigewesen, in *Der Aufstand des Vercingetorix* (Nr.854) den Versuch der benachbarten Gallier, das römische Joch abzuschütteln. Zu wenig vernimmt man oft in der Schule von den tapferen Glaubensstreitern im Mittelalter, die das Heilige Land den Türken entreissen wollten. *Die Kreuzritter von Bubikon* (Nr.880) von Alfred Lüssi, die Geschichte der Rastburg im Zürcher Oberland, gibt uns davon Kunde.

Und für Mädchen?

Das fragen sich die eifrigen Leserinnen mit Recht. Lottis Tagebuch (Nr. 925) ist für sie geschrieben. Im Landdienst rückt ein Mädchen von seinem Plan ab, Tänzerin zu werden. Musikfreundinnen blicken mit Gewinn in das Leben und Schaffen des





österreichischen Komponisten Franz Schubert (Nr. 948). Ergreifend erzählt die schwedische Dichterin Selma Lagerlöf in Der Wechselbalg (Nr. 927) von einer Trollin, die ein Bauernkind raubte und es später, dank der überirdischen Liebe einer Mutter, wieder freigab.

Schicksale in fremden Ländern

Die drei Pinien (Nr. 926) führen uns auf die Insel Elba, auf der Napoleon I. eine Zeitlang in der Verbannung lebte. Zwei Erzählungen handeln vom Kampf um die Erhaltung herrlicher Bäume und gegen den Vogelmord.

Die heimatliche Umgebung

Auch sie kennt Spannungen, zum Beispiel durch Feindschaften zwischen Dörfern, wie in Zwischen zwei Fronten (Nr. 923) von Adolf Haller. – Vom Unstern über einer Autofahrt in die Berge und einem nachfolgenden Unglück erzählt Ida Sury in Ronny und der neue Sechszylinder (Nr. 951).

Wer möchte diese reiche Auswahl gehaltvoller, künstlerisch illustrierter Hefte nicht besitzen? Fritz Brunner